SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 1 / 29
	Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Handelsname : PSX Part B Hardener

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Härter (Vernetzer)

(Klebstoffe)

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

NOV Completion and Production Solutions Fiber Glass Systems Wilgenweg 8P 2964AM Groot-Ammers - The Netherlands

T +31 610560118

evert.riswick@nov.com - www.fgspipe.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : + 1-760-476-3961

Diese Telefonnummer ist 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche besetzt.

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245
Dänemark	Giftlinjen Bispebjerg Hospital	Bispebjerg Bakke 23 2400 København NV	+45 82 12 12 12
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 (Oral) H302 Skin Corr. 1B H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 2 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)







Signalwort : Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe : N-(2-aminoethyl)-N'-[3-(trimethoxysilyl)propyl]ethylenediamine; Methanol;

2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol; m-phenylenebis(methylamine); 2,2'-

Iminodiethylamin; Diethylentriamin

Gefahrenhinweise (CLP) : H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz

tragen.

P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen

herbeiführen.

P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen

oder duschen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach

Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung : Nicht anwendbar.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 3 / 29
	Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Formaldehyde, oligomeric reaction products with phenol and m-phenylenebis(methylamine)	(CAS-Nr.) 57214-10-5 (EG-Nr) 500-137-0	35 – 45	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
m-phenylenebis(methylamine)	(CAS-Nr.) 1477-55-0 (EG-Nr) 216-032-5	25 – 35	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour), H332 Skin Corr. 1B, H314 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
N-(2-aminoethyl)-N'-[3- (trimethoxysilyl)propyl]ethylenediamine	(CAS-Nr.) 35141-30-1 (EG-Nr) 252-390-9	3 – 6	Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	(CAS-Nr.) 90-72-2 (EG-Nr) 202-013-9 (Index-Nr.) 603-069-00-0	1 – 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315
Ethylbenzol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	(CAS-Nr.) 100-41-4 (EG-Nr) 202-849-4 (Index-Nr.) 601-023-00-4	< 0,5	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412
Xylol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	(CAS-Nr.) 1330-20-7 (EG-Nr) 215-535-7 (Index-Nr.) 601-022-00-9	< 0,5	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Irrit. 2, H315
2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin	(CAS-Nr.) 111-40-0 (EG-Nr) 203-865-4 (Index-Nr.) 612-058-00-X	< 0,3	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 2 (Inhalation), H330 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335
Methanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	(CAS-Nr.) 67-56-1 (EG-Nr) 200-659-6 (Index-Nr.) 603-001-00-X	< 0,2	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Acute Tox. 3 (Dermal), H311 Acute Tox. 3 (Inhalation:vapour), H331 STOT SE 1, H370

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Stoffname	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Methanol	(CAS-Nr.) 67-56-1	(3 ≤C < 10) STOT SE 2, H371
	(EG-Nr) 200-659-6	(10 ≤C < 100) STOT SE 1, H370
	(Index-Nr.) 603-001-00-X	

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4. I. Describerating der Erste-Hille-ivia	4.1. Describing der Erste-mile-Maishammen			
Zusätzliche Hinweise	: Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit!. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Symptomatisch behandeln.			
Einatmen	: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lagern Sie es warm und in Ruhelage. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.			
Hautkontakt	: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Hautkontakt sofort mit viel Wasser abwaschen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Arzt: Verabreichung eines Corticoid-Sprays.			

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 4 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Berührung mit den Augen : Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken : Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne

ärztliche Anweisung auslösen. Nach Verschlucken, Mund mit Wasser

ausspülen (nur wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist). Bei Erbrechen:

Prävention gegen Erstickung/Aspirationspneumonie.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen : Folgende Symptome können auftreten: Reizung. Halsentzündung.

Hautkontakt : Verursacht schwere Verätzungen. Kann allergische Hautreaktionen

verursachen.

Berührung mit den Augen : Verursacht schwere Augenschäden.

Verschlucken : Verursacht schwere Verätzungen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : alkoholbeständiger Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Trockener

Sand. Kalkpulver.

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken : Nicht brennbar. Berstgefahr unter Hitzeeinwirkung durch Anstieg des

Innendrucks. Nebenprodukte aus der Reaktion mit Wasser können giftig sein.

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.

Gefährliche Zerfallsprodukte im

Brandfall

: Kohlenstoffoxide (CO, CO2). Stickoxide. Ammoniak.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung. Im Brandfall:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.

Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. Personen

in Sicherheit bringen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche

Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Personen in Sicherheit bringen. Gegen die Windrichtung und fern der Quelle

bleiben. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Ausreichende Erdung der Betriebsmittel

sicherstellen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.

Maßnahmen bei Staub : Zündquellen fernhalten und Bereich be- und entlüften. Staub nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 5 / 29 Revision Nr.: 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Einsatzkräfte 6.1.2

Einsatzkräfte

: Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

<u>6.2.</u> <u>Umweltschutzmaßnahmen</u>

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung

: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Reinigungsverfahren

: Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln. funkenfreies Werkzeug verwenden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren. Beseitigen Sie die Produktabfälle oder gebrauchten

Behälter gemäß den örtlich geltenden Bestimmungen.

Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mischen mit brennbaren Stoffen/... unbedingt verhindern. Siehe auch Abschnitt 10. Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit). Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Von Hitze,

heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug

verwenden.

Hygienemaßnahmen

: nach Tätigkeiten mit dem Produkt Hände sofort waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen

: An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Weitere Informationen zu unverträglichen Stoffen sind in Abschnitt 10 "Stabilität und Reaktivität" gelistet. Gedämmte Lagereinrichtungen zur Verhinderung von Boden-und Wasserverschmutzung bei Verschüttungen.

Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren.

Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Methanol (67-56-1)		
EU	IOEL TWA	260 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 6 / 29 Revision Nr.: 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Methanol (67-56-1)		
EU	IOEL TWA [ppm]	200 ppm
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin
Österreich	MAK (OEL TWA)	260 mg/m ³
Österreich	MAK (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
Österreich	MAK (OEL STEL)	1040 mg/m ³
Österreich	MAK (OEL STEL) [ppm]	800 ppm
Belgien	OEL TWA	266 mg/m ³
Belgien	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Belgien	OEL STEL	333 mg/m ³
Belgien	OEL STEL [ppm]	250 ppm
Bulgarien	OEL TWA	260 mg/m ³
Bulgarien	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Kroatien	GVI (OEL TWA) [1]	260 mg/m ³
Kroatien	GVI (OEL TWA) [2]	200 ppm
Zypern	OEL TWA	260 mg/m ³
Zypern	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Tschechische Republik	PEL (OEL TWA)	250 mg/m³
Dänemark	OEL TWA [1]	260 mg/m³
Dänemark	OEL TWA [2]	200 ppm
Estland	OEL TWA	250 mg/m ³
Estland	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Estland	OEL STEL	350 mg/m ³
Estland	OEL STEL [ppm]	250 ppm
Finnland	HTP (OEL TWA) [1]	270 mg/m ³
Finnland	HTP (OEL TWA) [2]	200 ppm
Finnland	HTP (OEL STEL)	330 mg/m ³
Finnland	HTP (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Frankreich	VME (OEL TWA)	260 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (OEL TWA) [ppm]	200 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	1300 mg/m ³
Frankreich	VLE (OEL C/STEL) [ppm]	1000 ppm
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) (TRGS900)	130 mg/m³ (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) (TRGS900)	100 ppm (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	BLV	15 mg/l Parameter: Methanol - Medium: urine - Sampling time: end of shift 15 mg/l Parameter: Methanol - Medium: urine - Sampling time: for long-term exposures: at the end of the shift after several shifts
Gibraltar	OEL TWA	260 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 7 / 29 Revision Nr.: 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Methanol (67-56-1)		
Gibraltar	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Griechenland	OEL TWA	260 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Griechenland	OEL STEL	325 mg/m ³
Griechenland	OEL STEL [ppm]	250 ppm
Ungarn	AK (OEL TWA)	260 mg/m ³
Irland	OEL TWA [1]	260 mg/m ³
Irland	OEL TWA [2]	200 ppm
Irland	OEL STEL	780 mg/m³ (calculated)
Irland	OEL STEL [ppm]	600 ppm (calculated)
Italien	OEL TWA	260 mg/m ³
Italien	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Lettland	OEL TWA	260 mg/m ³
Lettland	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Litauen	IPRV (OEL TWA)	260 mg/m ³
Litauen	IPRV (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
Luxemburg	OEL TWA	260 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Malta	OEL TWA	260 mg/m ³
Malta	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Niederlande	MAC-TGG (OEL TWA)	133 mg/m³
Polen	NDS (OEL TWA)	100 mg/m ³
Polen	NDSCh (OEL STEL)	300 mg/m ³
Portugal	OEL TWA	260 mg/m³ (indicative limit value)
Portugal	OEL TWA [ppm]	200 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL [ppm]	250 ppm
Rumänien	OEL TWA	260 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [1]	260 mg/m ³
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [2]	200 ppm
Slowenien	OEL TWA	260 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA [ppm]	200 ppm
Slowenien	OEL STEL	1040 mg/m ³
Slowenien	OEL STEL [ppm]	800 ppm
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [1]	266 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [2]	200 ppm (indicative limit value)
Schweden	NGV (OEL TWA)	250 mg/m ³
Schweden	NGV (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
Schweden	KTV (OEL STEL)	350 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 8 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Methanol (67-56-1)		
Schweden	KTV (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	266 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [2]	200 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	333 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [1]	130 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [2]	100 ppm
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL)	162,5 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL) [ppm]	125 ppm (value calculated)
Schweiz	MAK (OEL TWA) [1]	260 mg/m ³
Schweiz	MAK (OEL TWA) [2]	200 ppm
Schweiz	KZGW (OEL STEL)	1040 mg/m ³
Schweiz	KZGW (OEL STEL) [ppm]	800 ppm
Australien	OES TWA [1]	262 mg/m ³
Australien	OES TWA [2]	200 ppm
Australien	OES STEL	328 mg/m ³
Australien	OES STEL [ppm]	250 ppm
Kanada (Quebec)	VECD (OEL STEL)	328 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VECD (OEL STEL) [ppm]	250 ppm
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA)	262 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA) [ppm]	200 ppm
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA [ppm]	200 ppm
USA - ACGIH	ACGIH OEL STEL [ppm]	250 ppm
USA - IDLH	IDLH [ppm]	6000 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA)	260 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL TWA [ppm]	200 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL)	325 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL STEL [ppm]	250 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [1]	260 mg/m ³
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [2]	200 ppm
Ethylbenzol (100-41-4)		
EU	IOEL TWA	442 mg/m ³
EU	IOEL TWA [ppm]	100 ppm
EU	IOEL STEL	884 mg/m³
EU	IOEL STEL [ppm]	200 ppm
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin
Österreich	MAK (OEL TWA)	440 mg/m ³
Österreich	MAK (OEL TWA) [ppm]	100 ppm
Österreich	MAK (OEL STEL)	880 mg/m ³
Österreich	MAK (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Belgien	OEL TWA	87 mg/m³

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 9 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Ethylbenzol (100-41-4)		
Belgien	OEL TWA [ppm]	20 ppm
Belgien	OEL STEL	551 mg/m ³
Belgien	OEL STEL [ppm]	125 ppm
Bulgarien	OEL TWA	435 mg/m ³
Bulgarien	OEL STEL	545 mg/m ³
Kroatien	GVI (OEL TWA) [1]	442 mg/m ³
Kroatien	GVI (OEL TWA) [2]	100 ppm
Kroatien	KGVI (OEL STEL)	884 mg/m ³
Kroatien	KGVI (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Zypern	OEL TWA	442 mg/m ³
Zypern	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Zypern	OEL STEL	884 mg/m ³
Zypern	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Tschechische Republik	PEL (OEL TWA)	200 mg/m³
Dänemark	OEL TWA [1]	217 mg/m ³
Dänemark	OEL TWA [2]	50 ppm
Estland	OEL TWA	442 mg/m ³
Estland	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Estland	OEL STEL	884 mg/m³
Estland	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Finnland	HTP (OEL TWA) [1]	220 mg/m³
Finnland	HTP (OEL TWA) [2]	50 ppm
Finnland	HTP (OEL STEL)	880 mg/m ³
Finnland	HTP (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Frankreich	VME (OEL TWA)	88,4 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (OEL TWA) [ppm]	20 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	442 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL) [ppm]	100 ppm (restrictive limit)
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) (TRGS900)	88 mg/m³ (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) (TRGS900)	20 ppm (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	BLV	250 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid - Medium: urine - Sampling time: end of shift
Gibraltar	OEL TWA	442 mg/m³
Gibraltar	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Gibraltar	OEL STEL	884 mg/m³
Gibraltar	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Griechenland	OEL TWA	435 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Griechenland	OEL STEL	545 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 10 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Ethylbenzol (100-41-4)		
Griechenland	OEL STEL [ppm]	125 ppm
Ungarn	AK (OEL TWA)	442 mg/m ³
Ungarn	CK (OEL STEL)	884 mg/m³
Irland	OEL TWA [1]	442 mg/m³
Irland	OEL TWA [2]	100 ppm
Irland	OEL STEL	884 mg/m³
Irland	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Italien	OEL TWA	442 mg/m³
Italien	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Italien	OEL STEL	884 mg/m³
Italien	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Lettland	OEL TWA	442 mg/m³
Lettland	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Litauen	IPRV (OEL TWA)	442 mg/m³
Litauen	IPRV (OEL TWA) [ppm]	100 ppm
Litauen	TPRV (OEL STEL)	884 mg/m³
Litauen	TPRV (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Luxemburg	OEL TWA	442 mg/m³
Luxemburg	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Luxemburg	OEL STEL	884 mg/m³
Luxemburg	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Malta	OEL TWA	442 mg/m ³
Malta	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Malta	OEL STEL	884 mg/m ³
Malta	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Niederlande	MAC-TGG (OEL TWA)	215 mg/m ³
Niederlande	MAC-15 (OEL STEL)	430 mg/m ³
Polen	NDS (OEL TWA)	200 mg/m³
Polen	NDSCh (OEL STEL)	400 mg/m³
Portugal	OEL TWA	442 mg/m³ (indicative limit value)
Portugal	OEL TWA [ppm]	100 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL	884 mg/m³ (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL [ppm]	200 ppm (indicative limit value)
Rumänien	OEL TWA	442 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Rumänien	OEL STEL	884 mg/m³
Rumänien	OEL STEL [ppm]	200 ppm
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [1]	442 mg/m³
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [2]	100 ppm

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 11 / 29
	Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum:
	24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Ethylbenzol (100-41-4)			
Slowakei	NPHV (OEL C)	884 mg/m³	
Slowenien	OEL TWA	442 mg/m³	
Slowenien	OEL TWA [ppm]	100 ppm	
Slowenien	OEL STEL	884 mg/m³	
Slowenien	OEL STEL [ppm]	200 ppm	
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [1]	441 mg/m³ (indicative limit value)	
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [2]	100 ppm (indicative limit value)	
Spanien	VLA-EC (OEL STEL)	884 mg/m³	
Spanien	VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	200 ppm	
Schweden	NGV (OEL TWA)	220 mg/m³	
Schweden	NGV (OEL TWA) [ppm]	50 ppm	
Schweden	KTV (OEL STEL)	884 mg/m³	
Schweden	KTV (OEL STEL) [ppm]	200 ppm	
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	441 mg/m³	
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [2]	100 ppm	
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	552 mg/m ³	
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	125 ppm	
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [1]	20 mg/m ³	
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [2]	5 ppm	
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL)	30 mg/m³ (value calculated)	
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL) [ppm]	10 ppm (value calculated)	
Schweiz	MAK (OEL TWA) [1]	220 mg/m³	
Schweiz	MAK (OEL TWA) [2]	50 ppm	
Schweiz	KZGW (OEL STEL)	220 mg/m ³	
Schweiz	KZGW (OEL STEL) [ppm]	50 ppm	
Australien	OES TWA [1]	434 mg/m³	
Australien	OES TWA [2]	100 ppm	
Australien	OES STEL	543 mg/m ³	
Australien	OES STEL [ppm]	125 ppm	
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA) [ppm]	20 ppm	
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA [ppm]	20 ppm	
USA - IDLH	IDLH [ppm]	800 ppm (10% LEL)	
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA)	435 mg/m³	
USA - NIOSH	NIOSH REL TWA [ppm]	100 ppm	
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL)	545 mg/m ³	
USA - NIOSH	NIOSH REL STEL [ppm]	125 ppm	
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [1]	435 mg/m ³	
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [2]	100 ppm	
Xylol (1330-20-7)			
EU	IOEL TWA	435 mg/m³	

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 12 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Xylol (1330-20-7)		
EU	IOEL TWA [ppm]	100 ppm
EU	IOEL STEL	655 mg/m ³
EU	IOEL STEL [ppm]	150 ppm
EU	Bemerkungen	Possibility of significant uptake through the skin (pure)
Österreich	MAK (OEL TWA)	221 mg/m³ (all isomers)
Österreich	MAK (OEL TWA) [ppm]	50 ppm (all isomers)
Österreich	MAK (OEL STEL)	442 mg/m³
Österreich	MAK (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
Belgien	OEL TWA	221 mg/m ³
Belgien	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Belgien	OEL STEL	442 mg/m ³
Belgien	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Bulgarien	OEL TWA	221 mg/m³ (pure)
Bulgarien	OEL TWA [ppm]	50 ppm (pure)
Bulgarien	OEL STEL	442 mg/m³ (pure)
Bulgarien	OEL STEL [ppm]	100 ppm (pure)
Kroatien	GVI (OEL TWA) [1]	221 mg/m ³
Kroatien	GVI (OEL TWA) [2]	50 ppm
Kroatien	KGVI (OEL STEL)	442 mg/m ³
Kroatien	KGVI (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
Zypern	OEL TWA	221 mg/m ³
Zypern	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Zypern	OEL STEL	442 mg/m ³
Zypern	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Tschechische Republik	PEL (OEL TWA)	200 mg/m ³
Dänemark	OEL TWA [1]	109 mg/m³ (Xylene, all isomers)
Dänemark	OEL TWA [2]	25 ppm (Xylene, all isomers)
Estland	OEL TWA	200 mg/m ³
Estland	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Estland	OEL STEL	450 mg/m ³
Estland	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Finnland	HTP (OEL TWA) [1]	220 mg/m³
Finnland	HTP (OEL TWA) [2]	50 ppm
Finnland	HTP (OEL STEL)	440 mg/m ³
Finnland	HTP (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
Frankreich	VME (OEL TWA)	221 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (OEL TWA) [ppm]	50 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	442 mg/m³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL) [ppm]	100 ppm (restrictive limit)
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) (TRGS900)	440 mg/m³ (all isomers)
Deutschland	Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) (TRGS900)	100 ppm (all isomers)

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 13 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Xylol (1330-20-7)		
Deutschland	BLV	2000 mg/l Parameter: Methylhippuric(tolur-)acid (all isomers) - Medium: urine - Sampling time: end of shift (all isomers)
Gibraltar	OEL TWA	221 mg/m³ (pure)
Gibraltar	OEL TWA [ppm]	50 ppm (pure)
Gibraltar	OEL STEL	442 mg/m³ (pure)
Gibraltar	OEL STEL [ppm]	100 ppm (pure)
Griechenland	OEL TWA	435 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA [ppm]	100 ppm
Griechenland	OEL STEL	650 mg/m ³
Griechenland	OEL STEL [ppm]	150 ppm
Ungarn	AK (OEL TWA)	221 mg/m³
Ungarn	CK (OEL STEL)	442 mg/m ³
Irland	OEL TWA [1]	221 mg/m³
Irland	OEL TWA [2]	50 ppm
Irland	OEL STEL	442 mg/m³
Irland	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Italien	OEL TWA	221 mg/m³ (pure)
Italien	OEL TWA [ppm]	50 ppm (pure)
Italien	OEL STEL	442 mg/m³ (pure)
Italien	OEL STEL [ppm]	100 ppm (pure)
Lettland	OEL TWA	221 mg/m³
Lettland	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Litauen	IPRV (OEL TWA)	221 mg/m³ (mixed isomers, pure)
Litauen	IPRV (OEL TWA) [ppm]	50 ppm (mixed isomers, pure)
Litauen	TPRV (OEL STEL)	442 mg/m³ (mixed isomers, pure)
Litauen	TPRV (OEL STEL) [ppm]	100 ppm (mixed isomers, pure)
Luxemburg	OEL TWA	221 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Luxemburg	OEL STEL	442 mg/m ³
Luxemburg	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Malta	OEL TWA	221 mg/m³ (pure)
Malta	OEL TWA [ppm]	50 ppm (pure)
Malta	OEL STEL	442 mg/m³ (pure)
Malta	OEL STEL [ppm]	100 ppm (pure)
Niederlande	MAC-TGG (OEL TWA)	210 mg/m ³
Niederlande	MAC-15 (OEL STEL)	442 mg/m ³
Polen	NDS (OEL TWA)	100 mg/m³ (mixture of isomers)
Polen	NDSCh (OEL STEL)	200 mg/m³ (mixture of isomers)
Portugal	OEL TWA	221 mg/m³ (indicative limit value)

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 14 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Xylol (1330-20-7)		
Portugal	OEL TWA [ppm]	50 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL	442 mg/m³ (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL [ppm]	100 ppm (indicative limit value)
Rumänien	OEL TWA	221 mg/m³ (pure)
Rumänien	OEL TWA [ppm]	50 ppm (pure)
Rumänien	OEL STEL	442 mg/m³ (pure)
Rumänien	OEL STEL [ppm]	100 ppm (pure)
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [1]	221 mg/m ³
Slowakei	NPHV (OEL TWA) [2]	50 ppm
Slowakei	NPHV (OEL C)	442 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA	221 mg/m³
Slowenien	OEL TWA [ppm]	50 ppm
Slowenien	OEL STEL	442 mg/m³
Slowenien	OEL STEL [ppm]	100 ppm
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [1]	221 mg/m³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [2]	50 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (OEL STEL)	442 mg/m ³
Spanien	VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
Schweden	NGV (OEL TWA)	221 mg/m³ (Xylene)
Schweden	NGV (OEL TWA) [ppm]	50 ppm (Xylene)
Schweden	KTV (OEL STEL)	442 mg/m³ (Xylene)
Schweden	KTV (OEL STEL) [ppm]	100 ppm (Xylene)
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	220 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [2]	50 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	441 mg/m³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	100 ppm
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [1]	108 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [2]	25 ppm
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL)	135 mg/m³ (value calculated)
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL) [ppm]	37,5 ppm (value calculated)
Schweiz	MAK (OEL TWA) [1]	435 mg/m ³
Schweiz	MAK (OEL TWA) [2]	100 ppm
Schweiz	KZGW (OEL STEL)	870 mg/m ³
Schweiz	KZGW (OEL STEL) [ppm]	200 ppm
Australien	OES TWA [1]	350 mg/m ³
Australien	OES TWA [2]	80 ppm
Australien	OES STEL	655 mg/m³
Australien	OES STEL [ppm]	150 ppm
Kanada (Quebec)	VECD (OEL STEL)	651 mg/m³
Kanada (Quebec)	VECD (OEL STEL) [ppm]	150 ppm
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA)	434 mg/m³
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA) [ppm]	100 ppm

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 15 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Xylol (1330-20-7)			
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA [ppm]	100 ppm	
USA - ACGIH	ACGIH OEL STEL [ppm]	150 ppm	
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [1]	435 mg/m ³	
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) [2]	100 ppm	
m-phenylenebis(methyla	imine) (1477-55-0)		
Österreich	MAK (OEL TWA)	0,1 mg/m ³	
Österreich	MAK (OEL STEL)	0,1 mg/m ³	
Österreich	OEL C	0,1 mg/m ³	
Dänemark	OEL Ceiling [ppm]	0,02 ppm	
Dänemark	OEL C	0,1 mg/m³	
Finnland	OEL C	0,1 mg/m³	
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	0,1 mg/m ³	
Irland	OEL TWA [1]	0,1 mg/m ³	
Irland	OEL STEL	0,3 mg/m³ (calculated)	
Portugal	OEL C	0,1 mg/m ³	
Norwegen	Takverdi (OEL C) [1]	0,1 mg/m ³	-
Schweiz	MAK (OEL TWA) [1]	0,1 mg/m ³	
Kanada (Quebec)	Plafond (OEL Ceiling)	0,1 mg/m³	
USA - ACGIH	ACGIH OEL Ceiling [ppm]	0,018 ppm	
USA - NIOSH	NIOSH REL (Ceiling)	0,1 mg/m³	
2,2'-Iminodiethylamin; D	iethylentriamin (111-40-0)		
Österreich	MAK (OEL TWA)	4 mg/m³	
Österreich	MAK (OEL TWA) [ppm]	1 ppm	
Belgien	OEL TWA	4,3 mg/m ³	
Belgien	OEL TWA [ppm]	1 ppm	
Bulgarien	OEL TWA	4 mg/m ³	
Kroatien	GVI (OEL TWA) [1]	4,3 mg/m³	
Kroatien	GVI (OEL TWA) [2]	1 ppm	
Tschechische Republik	PEL (OEL TWA)	4 mg/m³	
Dänemark	OEL TWA [1]	4 mg/m³	
Dänemark	OEL TWA [2]	1 ppm	
Estland	OEL TWA	4,5 mg/m ³	
Estland	OEL TWA [ppm]	1 ppm	
Estland	OEL STEL	10 mg/m ³	
Estland	OEL STEL [ppm]	2 ppm	
Finnland	HTP (OEL TWA) [1]	4,3 mg/m³	
Finnland	HTP (OEL TWA) [2]	1 ppm	
Finnland	HTP (OEL STEL)	13 mg/m³	
Finnland	HTP (OEL STEL) [ppm]	3 ppm	
Frankreich	VME (OEL TWA)	4 mg/m³	

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 16 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

2,2'-Iminodiethylamin; D	2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-40-0)			
Frankreich	VME (OEL TWA) [ppm]	1 ppm		
Griechenland	OEL TWA	4 mg/m ³		
Griechenland	OEL TWA [ppm]	1 ppm		
Ungarn	AK (OEL TWA)	4 mg/m ³		
Ungarn	CK (OEL STEL)	8 mg/m ³		
Irland	OEL TWA [1]	4 mg/m³		
Irland	OEL TWA [2]	1 ppm		
Irland	OEL STEL	12 mg/m³ (calculated)		
Irland	OEL STEL [ppm]	3 ppm (calculated)		
Litauen	IPRV (OEL TWA)	4,5 mg/m ³		
Litauen	IPRV (OEL TWA) [ppm]	1 ppm		
Litauen	TPRV (OEL STEL)	10 mg/m ³		
Litauen	TPRV (OEL STEL) [ppm]	2 ppm		
Polen	NDS (OEL TWA)	4 mg/m ³		
Polen	NDSCh (OEL STEL)	12 mg/m ³		
Portugal	OEL TWA [ppm]	1 ppm		
Rumänien	OEL TWA	2 mg/m³		
Rumänien	OEL TWA [ppm]	0,5 ppm		
Rumänien	OEL STEL	4 mg/m ³		
Rumänien	OEL STEL [ppm]	1 ppm		
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [1]	4,3 mg/m ³		
Spanien	VLA-ED (OEL TWA) [2]	1 ppm		
Schweden	NGV (OEL TWA)	4,5 mg/m ³		
Schweden	NGV (OEL TWA) [ppm]	1 ppm		
Schweden	KTV (OEL STEL)	10 mg/m ³		
Schweden	KTV (OEL STEL) [ppm]	2 ppm		
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	4,3 mg/m ³		
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [2]	1 ppm		
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	12,9 mg/m³ (calculated)		
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	3 ppm (calculated)		
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [1]	4 mg/m³		
Norwegen	Grenseverdi (OEL TWA) [2]	1 ppm		
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL)	8 mg/m³ (value calculated)		
Norwegen	Korttidsverdi (OEL STEL) [ppm]	3 ppm (value calculated)		
Schweiz	MAK (OEL TWA) [1]	4 mg/m ³		
Schweiz	MAK (OEL TWA) [2]	1 ppm		
Australien	OES TWA [1]	4,2 mg/m ³		
Australien	OES TWA [2]	1 ppm		
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA)	4,2 mg/m ³		
Kanada (Quebec)	VEMP (OEL TWA) [ppm]	1 ppm		
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA [ppm]	1 ppm		

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 17 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-40-0)		
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA)	4 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL TWA [ppm]	1 ppm

Zusätzliche Hinweise : Personenluftkontrolle :. Raumluftkontrolle. Empfohlene

Überwachungsverfahren

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Die örtliche Absaugung und allgemeine Entlüftung müssen für die geeignet sein um die Expositionsgrenzwerte einzuhalten. Organisatorische Maßnahmen

zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein. Augenbrausen bereitgestellt und ihr Standort auffällig

gekennzeichnet werden.

Persönliche Schutzausrüstung : Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des

gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Handschutz : Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) . Geeignetes Material:

NBR (Nitrilkautschuk), Neopren. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge

arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Augenschutz : Tragen Sie einen geeigneten Augenschutz (EN166): Korbbrille. Gesichtsschild

Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Tragen Sie einen geeigneten

Schutzanzug zur Vermeidung einer Exposition über die Haut.

Chemieschutzanzug benutzen. Sicherheitsschuhe, die vor chemischen Stoffen

schützen

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen.

Wirksame Staubmaske (EN 149). Halbmaske (DIN EN 140). Vollmaske (DIN EN 136). Filtertyp: ABEK + P (EN 143). Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen,

die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei

Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137)

Schutz gegen thermische Gefahren : Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Verwenden Sie geeignete Geräte.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild : Fest
Aussehen : Paste.
Farbe : Weiß. Gelb.
Geruch : Amine.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar pH-Wert : Keine Daten verfügbar pH Lösung : Nicht verfügbar

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Informationen verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Gefrierpunkt : Keine Informationen verfügbar

Siedebeginn und Siedebereich : Keine Daten verfügbar Flammpunkt : Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 18 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Zündtemperatur: Keine Daten verfügbarZersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbarEntzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar,flüssigDampfdruck: Keine Daten verfügbarDampfdichte: Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : 1,2 – 1,25

Löslichkeit : Keine Informationen verfügbar.

Wasser: Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Informationen verfügbar Viskosität, dynamisch : Keine Informationen verfügbar

Explosive Eigenschaften : Nicht anwendbar.

Brandfördernde Eigenschaften : Nicht anwendbar.

Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

Partikelgröße : Nicht verfügbar Partikelgrößenverteilung : Nicht verfügbar Partikelform : Nicht verfügbar Seitenverhältnis der Partikel : Nicht verfügbar Partikelaggregatzustand : Nicht verfügbar Partikelabsorptionszustand : Nicht verfügbar Partikelspezifische Oberfläche : Nicht verfügbar Partikelstaubigkeit : Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Nicht brennbar. Exotherme Reaktion mit: Epoxidharz, Peroxide. Verweis auf andere Abschnitte 10.4 & 10.5.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Epoxidharz. Explosionsgefahr bei Berührung mit: Peroxide.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Natriumhypochlorit. Säuren. Oxidierende Stoffe. Peroxide. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 19 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verweis auf andere Abschnitte 5.2. Kohlenstoffoxide (CO, CO2). Stickoxide. Nach Ammoniak.

ABSCHNITT 11	: Toxikologiscl	he Angaben
---------------------	-----------------	------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben		
11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
Akute Toxizität	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
ATE CLP (oral)	1550,388 mg/kg Körpergewicht	
N-(2-aminoethyl)-N'-[3-(trimethoxysilyl)propyl]ethylenediamine (35141-30-1)	
LD50/dermal/Kaninchen	> 16320 mg/kg	
Methanol (67-56-1)		
LD50/oral/Ratte	6200 mg/kg	
LD50/dermal/Kaninchen	15840 mg/kg	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte (ppm)	22500 ppm (Exposure time: 8 h)	
2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)pheno	I (90-72-2)	
LD50/oral/Ratte	1200 mg/kg	
LD50/dermal/Ratte	1280 mg/kg	
Ethylbenzol (100-41-4)		
LD50/oral/Ratte	3500 mg/kg	
LD50/dermal/Kaninchen	15400 mg/kg	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	17,4 mg/l/4h	
Xylol (1330-20-7)		
LD50/oral/Ratte	3500 mg/kg	
LD50/dermal/Kaninchen	> 4350 mg/kg	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	29 mg/l/4h	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte (ppm)	6700	
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0)		
LD50/oral/Ratte	660 mg/kg	
LD50/dermal/Kaninchen	2 g/kg	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte (ppm)	700 ppm/1h	
2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-40-0)		
LD50/oral/Ratte	500 mg/kg	
LD50/dermal/Kaninchen	672 mg/kg	
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	0,3 mg/l/4h	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Verursacht schwere Verätzungen der Haut.	
	pH-Wert: Keine Daten verfügbar	
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenschäden.	
	pH-Wert: Keine Daten verfügbar	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 20 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Aspirationsgefahr

: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

PSX Part B Hardener	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar
Sonstige Angaben	: Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch : Nicht anwendbar diese endokrinschädlichen Eigenschaften

verursacht werden können

11.2.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften, Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Umweltgefährliche Eigenschaften : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Gewässergefährdend, langfristige

(chronisch)

: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Formaldehyde, oligomeric reaction products with phenol and m-phenylenebis(methylamine) (57214-10-5)		
LC50 - Fisch [1]	25,9 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])	
Methanol (67-56-1)		
LC50 - Fisch [1]	28200 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])	
LC50 - Fisch [2]	> 100 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [static])	
EC50 - Krebstiere [1]	> 10000 mg/l	
Ethylbenzol (100-41-4)		
LC50 - Fisch [1]	11 – 18 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])	
LC50 - Fisch [2]	4,2 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [semistatic])	
EC50 - Krebstiere [1]	1,8 – 2,4 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)	
EC50 72h - Alge [1]	4,6 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata)	

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 21 / 29 Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

EC50 72h - Alge [2]	2,6 – 11,3 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata [static])
EC50 96h - Alge [1]	> 438 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50 96h - Alge [2]	1,7 – 7,6 mg/l (Species: Pseudokirchneriella subcapitata [static])
Xylol (1330-20-7)	
LC50 - Fisch [1]	3,3 mg/l
LC50 - Fisch [2]	2,661 – 4,093 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])
LC50 - Andere Wasserorganismen [1]	190 mg/l
EC50 - Krebstiere [1]	3,82 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: water flea)
EC50 - Krebstiere [2]	0,6 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Gammarus lacustris)
	, , ,
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0)	
	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static])
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0)	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static])
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0) LC50 - Fisch [1]	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static])
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0) LC50 - Fisch [1] 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static]) 40-0)
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0) LC50 - Fisch [1] 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-LC50 - Fisch [1]	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static]) 40-0) 248 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Poecilia reticulata [static])
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0) LC50 - Fisch [1] 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111- LC50 - Fisch [1] LC50 - Fisch [2]	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static]) 40-0) 248 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Poecilia reticulata [static]) 1014 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Poecilia reticulata [semi-static])
m-phenylenebis(methylamine) (1477-55-0) LC50 - Fisch [1] 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111- LC50 - Fisch [1] LC50 - Fisch [2] EC50 - Krebstiere [1]	87,6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oryzias latipes [semi-static]) 40-0) 248 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Poecilia reticulata [static]) 1014 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Poecilia reticulata [semi-static]) 16 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

PSX Part B Hardener	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3. Bioakkumulationspotenzial

PSX Part B Hardener	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar

Methanol (67-56-1)	
BKF - Fisch [1]	< 10
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	-0,77

Ethylbenzol (100-41-4)	
BKF - Fisch [1]	15
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	3,2

Blatt: 22 / 29 SICHERHEITSDATENBLATT Revision Nr.: 3.0 Ausgabedatum: 24/03/2021 Ersetzt: 23/04/2020 **PSX Part B Hardener**

Xylol (1330-20-7)	
BKF - Fisch [1]	0,6 – 15
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	2,77 – 3,15

2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (111-40-0)		
BKF - Fisch [1]	0,3 – 1,7	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	-1,3	

12.4. Mobilität im Boden

PSX Part B Hardener	
Ökologie - Boden	Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PSX Part B Hardener		
Ergebnisse der PBT-Beurteilung	Keine Daten verfügbar	

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen

: Nicht anwendbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers

entsorgen.

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

: Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher. Informationen zur sicheren

Handhabung finden Sie in Abschnitt 7. Informationen zur

Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen.

Zusätzliche Hinweise : Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verunreinigte

Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC) : Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen Die Abfallschlüsselnummer ist vom Verbraucher gemäß der Verwendung des Produkts festzulegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR		IMDG	IATA	ADN	RID
<u>14.1.</u>	UN-Nummer				
3259		3259	3259	3259	3259

SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt: 23 / 29

Revision Nr. : 3.0

Ausgabedatum: 24/03/2021

Ersetzt: 23/04/2020

PSX Part B Hardener

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID	
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung					
AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine))	AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine))	Amines, solid, corrosive, n.o.s. (m- phenylenebis(methyla mine))	AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine))	AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine))	
Eintragung in das Beför	<u>derungspapier</u>				
UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine)), 8, II, (E), UMWELTGEFÄHRDEN D	UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine)), 8, II, MEERESSCHADSTOF F/UMWELTGEFÄHRD END	UN 3259 Amines, solid, corrosive, n.o.s. (m- phenylenebis(methyla mine)), 8, II, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine)), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEN D	UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m- phenylenebis(methyla mine)), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEN D	
14.3. Transportgefah	renklassen				
8	8	8	8	8	
8	8	*		***	
14.4. Verpackungsgr	<u>uppe</u>				
II	II	II	II	II	
14.5. Umweltgefahre	<u>en</u>		·	·	
Umweltgefährlich : Ja	Umweltgefährlich : Ja Meeresschadstoff : Ja	Umweltgefährlich : Ja	Umweltgefährlich : Ja	Umweltgefährlich : Ja	
	Keine w	eiteren Informationen voi	rhanden.		

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für : Keine In

den Verwender

: Keine Informationen verfügbar

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : C8
Sonderbestimmung : 274
Begrenzte Mengen (ADR) : 1kg
Freigestellte Mengen (ADR) : E2

Verpackungsanweisungen (ADR) : P002, IBC08

Sondervorschriften für die Verpackung

(ADR)

: MP10

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks : T3

und Schüttgut-Container (ADR)

: TP33

: B4

Sondervorschriften für ortsbewegliche

Tanks und Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : SGAN, L4BN

Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT Beförderungskategorie (ADR) : 2

Sondervorschriften für die Beförderung : V11

- Versandstücke (ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 80

(Kemlerzahl)

Orangefarbene Tafeln

80 3259

Tunnelbeschränkungscode : E EAC-Code : 2X

- Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 274

Begrenzte Mengen (IMDG) : 1 kg

Freigestellte Mengen (IMDG) : E2

Verpackungsanweisungen (IMDG) : P002

IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC08

Sondervorschriften für Großpackmittel : B21, B4

(IMDG)

Tankanweisungen (IMDG) : T3
Besondere Bestimmungen für Tanks : TP33

(IMDG)

EmS-Nr. (Brand) : F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-B
Staukategorie (IMDG) : A

Trennung (IMDG) : SGG18, SG35

Eigenschaften und Bemerkungen

(IMDG)

: Farblose bis gelbliche feste Stoffe, mit stechendem Geruch. Mischbar mit oder löslich in Wasser. Entwickeln unter Feuereinwirkung giftige Gase. Greifen die meisten Metalle an, insbesondere Kupfer und seine Legierungen. Verursacht Verätzungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute. Reagieren heftig mit Säuren.

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E2 PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y844 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA): 5kg PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 859 PCA Max. Nettomenge (IATA) : 15kg CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 863 CAO Max. Nettomenge (IATA) : 50kg Sondervorschriften (IATA) : A3, A803 ERG-Code (IATA) : 8L

- Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : C8
Sondervorschriften (ADN) : 274
Begrenzte Mengen (ADN) : 1 kg
Freigestellte Mengen (ADN) : E2

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 25 / 29
	Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP, EP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : C8
Sonderbestimmung (RID) : 274
Begrenzte Mengen (RID) : 1kg
Freigestellte Mengen (RID) : E2

Verpackungsanweisungen (RID) : P002, IBC08

Sondervorschriften für die Verpackung

(RID)

Sondervorschriften für die : MP10

Zusammenpackung (RID)

Anweisungen für Tankfahrzeuge und

Schüttgutcontainer (RID)

: T3

: B4

Besondere Bestimmungen für : TP33

Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer

(RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : SGAN, L4BN

Beförderungskategorie (RID) : 2 Besondere Beförderungsbestimmungen : W11

- Pakete (RID)

Expressgut (RID) : CE10 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 80

(RID)

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kode: IBC : Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

3(a) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	Methanol ; Ethylbenzol ; Xylol
3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	N-(2-aminoethyl)-N'-[3- (trimethoxysilyl)propyl]ethylenediamine; Methanol; 2,4,6-Tri- (dimethylaminomethyl)phenol; Ethylbenzol; Xylol; m-phenylenebis(methylamine); 2,2'- Iminodiethylamin; Diethylentriamin
3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1	Formaldehyde, oligomeric reaction products with phenol and m- phenylenebis(methylamine); N-(2- aminoethyl)-N'-[3- (trimethoxysilyl)propyl]ethylenediamine; Ethylbenzol; m-phenylenebis(methylamine)

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 26 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der	Methanol ; Ethylbenzol ; Xylol
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.	
69. Methanol	Methanol

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

No ICPE	Installations classées Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
4510.text	Dangereux pour l'environnement aquatique de catégorie aiguë 1 ou chronique 1.		
4510.1	La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 1. Supérieure ou égale à 100 t Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 100 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 200 t.	A	1
4510.2	La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 2. Supérieure ou égale à 20 t mais inférieure à 100 t Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 100 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 200 t.	DC	

Deutschland

Rechtlicher Bezug : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Gelistet in der 12. BlmSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Anhang I)

unter: 1.3.1

Mengenschwellen für Betriebsbereiche nach § 1 Abs. 1

Satz 1: 100000 kgSatz 2: 200000 kg

Niederlande

Borstvoeding

Waterbezwaarlijkheid : A (1) - zeer vergiftig voor in water levende orga-nismen kan in aquatische

milieu op lange termijnschadelijke effecten veroorzaken

SZW-lijst van kankerverwekkende : Es ist keiner der Bestandteile gelistet stoffen

SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de : Es ist keiner der Bestandteile gelistet voortplanting giftige stoffen –

NIET-limitatieve lijst van voor de : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid

NIET-limitatieve lijst van voor de : Methanol,Xylol sind gelistet voortplanting giftige stoffen –

Ontwikkeling

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt: 27 / 29 Revision Nr.: 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

Dänemark

Empfehlungen der dänischen Vorschriften

: Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

2.3	Sonstige Gefahren	Geändert	
9.1	Physikalische und chemische Eigenschaften	Geändert	
11.2	Angaben über sonstige Gefahren	Hinzugefügt	
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften	Hinzugefügt	
12.7	Andere schädliche Wirkungen	Geändert	
14	Angaben zum Transport	Geändert	
14.7	Massengutbeförderun g auf dem Seeweg gemäß IMO- Instrumenten	Geändert	
16	Sonstige Angaben	Geändert	

Abkürzungen und Akronyme:

ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology)
ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)
IATA = Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
LEL = Untere Explosionsgrenze UEL = Obere Explosionsgrenze
REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)
DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC50 = Mittlere effektive Konzentration
EL50 = Mittlere effektive Konzentration
ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
EWC = Europäischer Abfallkatalog
LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LL50 = Mittlere letale Konzentration
NA = Nicht anwendbar
NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird

SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 28 / 29 Revision Nr. : 3.0
	Ausgabedatum : 24/03/2021
PSX Part B Hardener	Ersetzt : 23/04/2020

NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung	
NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird	
NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird	
NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden	
N.O.S. = Not Otherwise Specified	
OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL)	
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration	
Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR)	
STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität	
TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration	
VOC = Flüchtige organische Verbindungen	
WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)	

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Sicherheitsdatenblatt: Lieferant. ECHA (Europäische Chemikalienagentur), LOLI.

Schulungshinweise

: Dozenten für bewährte Verfahrensweisen. Die Handhabung darf nur durch geschultes und befugtes Personal durchgeführt werden.

Sonstige Angaben

: Einstufung - Bewertungsmethode: Berechnungsmethode gemäß CLP (Erzeugnis 9). Ermittlung schädlicher Wirkungen durch physikalisch-chemische Eigenschaften: Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem Gemisch selbst.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 2 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
Acute Tox. 3 (Inhalation:vapour)	Akute Toxizität (inhalativ: Dampf), Kategorie 3
Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation:vapour)	Akute Toxizität (inhalativ: Dampf), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

STOT SE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.